

664757-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Ausbau Knotenpunkt B56 / L83 / Bundesgrenzschutzstraße
OJ S 187/2026 28/09/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: NRW.URBAN

E-Mail: zentralevergabe@nrw-urban.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrolliertes öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Ausbau Knotenpunkt B56 / L83 / Bundesgrenzschutzstraße

Beschreibung: Der Straßenknoten B 56 / L 83 / Bundesgrenzschutzstraße (Gemeindestraße) in Bonn ist bereits den heutigen Verkehrsmengen nicht gewachsen. Um den nahegelegenen Wohn- und Technologiepark II realisieren zu können, ist der Nachweis der Leistungsfähigkeit des Knotens notwendig. Es soll der Ausbau des signalgeregelten Knotens geplant werden zur Erreichung des Planfeststellungsrechts durch Planfeststellung oder, sofern die Voraussetzungen gegeben sind, durch Plangenehmigung.

Kennung des Verfahrens: 77cf74dd-1750-47e8-8e11-8e4e87e7b45f

Interne Kennung: ZV26-118

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71322500 Technische Planungsleistungen für Verkehrsanlagen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: B56 / L83 / Bundesgrenzschutzstraße

Stadt: Bonn-Vilich

Postleitzahl: 53229

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXS0YM3DYR2H MVU5# Die Unterlagen sind ausschließlich digital bis zur genannten Frist einzureichen. Teilnahmeanträge/Angebote, die verspätet eingehen, können nicht berücksichtigt werden. Fragen werden ausschließlich

über diese Vergabeplattform beantwortet. Mündliche/Telefonische Anfragen oder Anfragen per Post oder E-Mail können aus Gründen der Dokumentationspflicht und der Gleichbehandlung nicht beantwortet werden. Sofern die Antworten auf Fragen für alle Bewerber/Bieter von Interesse sein können, werden sie in anonymisierter Form allen Bewerbern/Bietern zur Verfügung gestellt. Bei diesem Verfahren handelt es sich um ein vollständig elektronisches Verfahren. Bitte verwenden Sie für den Upload Ihrer Unterlagen ausschließlich den eingerichteten Submissionskanal der Vergabeplattform. Die Unterlagen dürfen in keinem Falle per Mail oder über die Kommunikationsplattform des Vergabemarktplatzes zugesendet werden, da diese so nicht ordnungsgemäß submittiert werden können. Bei Verstößen gegen den vorgeschriebenen Weg der Einreichung der Unterlagen, führt dies zum sofortigen formalen Ausschluss.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Ausbau Knotenpunkt B56 / L83 / Bundesgrenzschutzstraße

Beschreibung: Die Planung setzt sich aus 2 Bestandteilen und 2 optionalen Bestandteilen zusammen: Bestandteil "a": Der vorhandene Verkehrsknoten ist aufgrund der unzureichenden Leistungsfähigkeit so auszubauen, dass er eine mindestens ausreichende Qualitätsstufe (Qualitätsstufe "D") für die prognostizierten Verkehrsmengen gewährleistet. Einzubeziehen

sind die notwendigen Anlagen für den Radverkehr und den Fußverkehr. Zudem ist für Bestandteil "a" ggfs. eine Fiktivplanung durchzuführen. Bestandteil "b": Der zu beplanende Bereich schließt neben dem Knotenpunkt im engeren Sinne Richtung Westen auch die a. 230 m lange Strecke bis zum Anschluss an das bis ca. 35m östlich des Durchlasses des Mühlenbachs bereits vierstreifig ausgebaute Teilstück der B 56 (Anpassungsstrecke). Bestandteil "c" (optional): Planung einer planfreien Querung für den Radverkehr (Variante mit Tunnel). Teil des optionalen Bestandteils ist die verkehrstechnische Planung der Tunnelvariante). Bestandteil "d" (optional): Fiktivplanung: Die Verkehrsuntersuchung mit dem Planungshorizont 2040 gibt Auskunft darüber, welcher Verkehr sich aus dem Anschluss des Wohnparks 2 an die Bundesgrenzschutzstraße auf den Knotenpunkt ergibt. Die Stadt Bonn ermittelt aufgrund dieser Basis, ob sich durch Herausrechnen dieses Verkehrs, eine günstigere Planungsvariante "a-" ergibt (bspw. durch kürzere Abbiegespuren o.ä.) als die Variante "a". Sollte sich hieraus eine günstigere Variante ergeben können, ist eine entsprechende Fiktivplanung "a-" durchzuführen und der Planung "a" gegenüberzustellen, um daraus die Ausbauanteile und Kosten zu ermitteln, die sich aus dem Anschluss des Wohnparks 2 ergeben und deren Bau- und Planungskosten der Stadt Bonn zuzurechnen sind. Beauftragt werden die Leistungsphasen 1 bis 4 der Bestandteile "a" und "b" gemäß HOAI § 47. Die optionalen Bestandteile "c" und "d" werden noch nicht beauftragt. Der optionale Bestandteil "c" wird beauftragt, sofern sich die Politik der Stadt Bonn dazu entschließt, dass eine Variante mit Tunnel umgesetzt werden soll. Der politische Beschluss wird aktuell vorbereitet. Der genaue Zeitpunkt, wann der Beschluss getroffen wird, lässt sich zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht bestimmen, es wird jedoch damit gerechnet, dass das Ergebnis im IV Quartal 2026 vorliegen wird. Der optionale Bestandteil "d" wird beauftragt, sollte sich aus den Ergebnissen der Mikrosimulation die Notwendigkeit hieraus ergeben. Die Bundesstadt Bonn wird die Notwendigkeit festlegen. Die Ergebnisse der Mikrosimulation werden im November 2026 erwartet. Die Klärung, ob Bestandteil "d" beauftragt wird, erfolgt auf Grundlage der Ergebnisse des Verkehrsgutachtens voraussichtlich Ende 2026.

Interne Kennung: ZV26-118

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71322500 Technische Planungsleistungen für Verkehrsanlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: B56 / L83 / Bundesgrenzschutzstraße

Stadt: Bonn-Vilich

Postleitzahl: 53229

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 19 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme# 1. Die Beschaffung erfolgt durch NRW.URBAN GmbH im Treuhandvertrag der Bundesstadt Bonn 2. Die Zuschlagskriterien umfassen: A) Projektorganisation (10%), B) Bearbeitungskonzept und Herangehensweise (30%), Steuerungsinstrumente (15%), Nachhaltigkeit (5%), C) Preis (40%)

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Leistungsfähigkeit 1 - Anzahl der Mitarbeitenden - Durchschnittliche Anzahl fest eingestellter Ingenieure im Tätigkeitsbereich in den letzten drei Kalenderjahren mehr als 10 - 5 Punkte bis zu 10 - 4 Punkte bis zu 8 - 3 Punkte bis zu 6 - 2 Punkte bis zu 4 - 1 Punkt

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 10,00

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Leistungsfähigkeit 2 - Jahresgesamtumsatz, netto - Durchschnitt der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre mehr als 1 Mio. EUR - 5 Punkte bis zu 1 Mio. EUR - 4 Punkte bis zu 800 TEUR - 3 Punkte bis zu 600 TEUR - 2 Punkte bis zu 400 TEUR - 1 Punkt bis zu 200 TEUR - 0 Punkte

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 10,00

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Qualifikation - Mindestanforderung - Für die Projektleitung und die stellvertretende Projektleitung ist ein Qualifikationsnachweis in Form eines Hochschulabschlusses in Bauingenieurwesen oder vergleichbar sowie mindestens 4 Jahre Berufserfahrung als ProjektleiterIn oder stellvertretende ProjektleiterIn vorzuweisen.- Abschluss als Dipl.-Ing. / Master (FH/Uni) / Bachelor of Arts / of Engineering aus dem jeweiligen fachspezifischen Bereich - berufsbezogener Lebenslauf

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Qualifikation 1 - Berufserfahrung Projektleitung - Berufsjahre als ProjektleiterIn mehr als 10 Jahre - 5 Punkte bis zu 10 Jahre - 4 Punkte bis zu 8 Jahren - 3 Punkte bis zu 6 Jahren - 2 Punkte 4 Jahre - 1 Punkt

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 10,00

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Qualifikation 2 - Berufserfahrung stellvertr.

Projektleitung - Berufsjahre als ProjektleiterIn oder stellvertretende ProjektleiterIn mehr als 10

Jahre - 5 Punkte bis zu 10 Jahre - 4 Punkte bis zu 8 Jahren - 3 Punkte bis zu 6 Jahren - 2 Punkte 4 Jahre - 1 Punkt

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 10,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen - Mindestanforderung - Es sind mindestens zwei Referenzen für die Objektplanung von Verkehrsanlagen vorzuweisen. - Es wird eine Referenz für einen Ausbau einer Bundesstraße oder Autobahn gefordert und eine Referenz für einen Ausbau eines Straßenverkehrsknoten gefordert. Bei den zwei Referenzen müssen die Leistungsphasen 1 bis 4 erbracht worden sein. Für alle Referenzen muss der Beginn der Arbeiten nach dem 01.01.2016 stattgefunden haben. Für alle Referenzen müssen die Leistungsphasen 1-4 bis zum Bewerbungsfristende abgeschlossen worden sein. Beilage einer Projektdarstellung(en) (Bild, Text) von max. 2 DIN A4-Seiten je eingereichter Referenz (mindestens folgender Inhalt: Projektname, Ort der Ausführung, Auftraggeber, Durchführungszeitraum, kurze inhaltliche Beschreibung)

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenz 1 - Anzahl der erbrachten Leistungsphasen - für eine Verkehrsanlagenplanung einer Bundesstraße oder Autobahn der Honorarzone II oder höher 7-9 Leistungsphasen - 5 Punkte 4-6 Leistungsphasen - 3 Punkte 3 Leistungsphasen - 1 Punkt

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 15,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenz 1 - Honorarvolumen, netto - Honorarvolumen der Referenz mehr als 150 TEUR - 5 Punkte bis einschl. 150 TEUR - 4 Punkte bis einschl. 120 TEUR - 3 Punkte bis einschl. 90 TEUR - 2 Punkte bis einschl. 60 TEUR - 1 Punkt

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 10,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenz 1 - Art der Verkehrsanlagenplanung - im Bestand unter laufendem Verkehr - 5 Punkte im Bestand - 3 Punkte Neubau - 0 Punkte

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 5,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenz 2 - Anzahl der erbrachten Leistungsphasen - für eine Verkehrsanlagenplanung einer Bundesstraße oder Autobahn der Honorarzone II oder höher 7-9 Leistungsphasen - 5 Punkte 4-6 Leistungsphasen - 3 Punkte 3 Leistungsphasen - 1 Punkt

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 15,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenz 2 - Honorarvolumen, netto - Honorarvolumen der Referenz mehr als 150 TEUR - 5 Punkte bis einschl. 150 TEUR - 4 Punkte bis einschl. 120 TEUR - 3 Punkte bis einschl. 90 TEUR - 2 Punkte bis einschl. 60 TEUR - 1 Punkt

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 10,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenz 2 - Art der Verkehrsanlagenplanung - im Bestand unter laufendem Verkehr - 5 Punkte im Bestand - 3 Punkte Neubau - 0 Punkte

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 5,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 4

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 4

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 19/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0YM3DYR2HMOVU5/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0YM3DYR2HMOVU5>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 16/11/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0YM3DYR2HMOVU5>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 27/10/2026 12:00:00 (UTC+01:00)

Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unvollständige Teilnahmeanträge / Angebote, insbesondere solche ohne die geforderten Erklärungen bzw. Nachweise, werden vom Vergabeverfahren ausgeschlossen. Die Erklärungen und Nachweise sind mit dem Teilnahmeantrag/dem Angebot abzugeben bzw. vorzulegen. Die Auftraggeberin behält sich jedoch vor, von der Möglichkeit Gebrauch zu machen, Unterlagen wie Erklärungen und Nachweise, die zur Bewertung der Eignung / der Angebote benötigt werden, gemäß § 56 Abs. 2 VgV nachzufordern.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: siehe die Unterlagen "Hinweisblatt zum Verfahren" sowie "Leistungsbeschreibung"

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gem. § 160 Abs. 3 GWB

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: NRW.

URBAN

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: NRW.URBAN

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: NRW.URBAN

Registrierungsnummer: HRB 79640 Amtsgericht Düsseldorf

Postanschrift: Hansaallee 299

Stadt: Düsseldorf

Postleitzahl: 40549

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

E-Mail: zentralevergabe@nrw-urban.de

Telefon: +49 23143410

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Registrierungsnummer: DE164242157

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telefon: +49 251411-0

Fax: +49 251411-2165

Internetadresse: https://www.bezreg-muenster.de/de/wirtschaft_finanzen_kommunalaufsicht/vergabekammer_westfalen/index.html

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 0159d90e-358d-4115-bd35-e14a527fc5f0 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 25/09/2026 14:44:32 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 664757-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 187/2026

Datum der Veröffentlichung: 28/09/2026